



Wir bauen für mehr Platz auf der Schiene und für mehr klimafreundliche Mobilität.



Information zu Bauarbeiten



«Adressfelder.Ansprachetext»
«ZUSTADR»
«ZUSTPLZ» «ZUSTORT»



Das große Investitionsprogramm für Mobilität und Klimawende.

Einsatz des Automatischen Warnsystems (ATWS)

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Bauarbeiten zur Verlegung des Bahnhofs Hamburg-Altona hat die Sicherheit der Mitarbeitenden höchste Priorität. Bei laufendem Bahnbetrieb muss während der Bautätigkeiten im Gleisbereich ein gut hörbares Warnsignal die Arbeitenden vor herannahenden Zügen warnen. Dafür wird ein automatisches Warnsystem (ATWS), auch Rottenwarnanlage genannt, verwendet. Dies kann zu erhöhten Lärmbeeinträchtigungen führen. Der Einsatz einer ATWS kann im Rahmen von Tag- und Nachtbauarbeiten kurzfristig erfolgen, sodass eine frühzeitige Information der Anwohnenden nicht immer möglich ist.

Grundsätzlich wird die Anlage nur in den Streckenabschnitten eingeschaltet, in denen auch gearbeitet wird. Darüber hinaus verfügt das Warnsystem über eine automatische Pegelanpassung. Das heißt, es wird kontinuierlich der Umgebungslärmpegel gemessen und die Lautstärke des Signaltons automatisch daran angepasst.

Die eingesetzten Maßnahmen basieren auf Vorgaben der technischen Aufsichtsbehörde des Bundes und der Berufsgenossenschaften.

Für die mit diesen Arbeiten verbundenen Unannehmlichkeiten bitten wir alle Betroffenen um Verständnis.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
E-Mail: **info@bahnprojekt-hamburg-altona.de**
Telefon: **040 3918 2622**

Ihr Projektteam der DB Netz AG
Hamburg, 05. August 2022